



---

FDP-Fraktion | 21.11.2005 - 01:00

## KOPPELIN: Für Streichungen bei Wehr- und Zivildienst kein Verständnis

BERLIN. Der Parlamentarische Geschäftsführer und Haushaltspolitiker der FDP-Bundestagsfraktion, Jürgen KOPPELIN, erklärt:

Die von der schwarz-roten Koalition geplanten Streichungen des Weihnachts- und Entlassungsgeldes sind nicht nachvollziehbar. Damit degradiert die große Koalition den Dienst von Wehr- und Zivildienstleistenden immer mehr zum mittelalterlichen "Hand- und Spanndienst" für den Staat. Mit "guten Worten" der Anerkennung für den Dienst am Staat kann sich kein Wehrpflichtiger und kein Zivildienstleistender etwas kaufen.

Wer jetzt bei Wehrpflichtigen und Zivildienstleistenden erheblich abkassiert, der stellt diesen Dienst immer mehr in Frage.

Bettina Lauer

Telefon: (030) 227-52378

[pressestelle@fdp-bundestag.de](mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de) [1]

[1186-koppelin-wehr-und\\_zivildienst.pdf](#) [2]

---

**Quell-URL:** <https://www.liberale.de/content/koppelin-fuer-streichungen-bei-wehr-und-zivildienst-kein-verstaendnis-0#comment-0>

### Links

[1] <mailto:pressestelle@fdp-bundestag.de> [2]

[https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/03/1186-koppelin-wehr-und\\_zivildienst\\_1.pdf](https://www.liberale.de/sites/default/files/uploads/2013/03/03/1186-koppelin-wehr-und_zivildienst_1.pdf)